Die wichtigsten Argumente in Kürze

Keine weitere Sonderbehandlung für die Stadt St.Gallen

St.Gallen ist bereits heute **die einzige Stadt** im Kanton, die einen Sonderlastenausgleich für sogenannte Zentrumslasten erhält. **Alle anderen Städte tragen ihre Zentrumslasten selbst**. Eine faire Finanzpolitik bedeutet **gleich lange Spiesse für alle Städte und Gemeinden**.

Stadt St.Gallen kassiert, alle anderen bezahlen

Nur die Stadt St.Gallen profitiert vom V. Nachtrag zum Finanzausgleichsgesetz. Alle **anderen Gemeinden erhalten insgesamt 2 Mio. Franken weniger pro Jahr** aus dem kantonalen Finanzausgleich.

Zusätzliche Millionen sind nicht gerechtfertigt

Die Stadt St.Gallen hat eine **überdurchschnittliche Steuerkraft und profitiert wirtschaftlich** durch die Präsenz von kantonalen Institutionen und grossen Unternehmen. **Zusätzliche Millionen aus dem Kanton sind nicht gerechtfertigt**.

Steuergeld gezielter einsetzen

Der Kanton bezahlt **bereits jetzt jährlich über 17 Mio. an die Stadt St.Gallen** für den Ausgleich von Zentrumslasten – **nun sollen es sogar 21 Mio. werden**! Die zusätzlich geplanten 14,8 Millionen Franken für vier Jahre könnten besser in Projekte investiert werden, die **allen Bürgern und Gemeinden zugutekommen, statt nur St.Gallen**.

Fehlende langfristige Strategie

Es gibt **keine Perspektive**, wie die Zentrumslasten zwischen Stadt und Kanton künftig fair aufgeteilt werden sollen. Statt einer teuren Übergangslösung braucht die Stadt St.Gallen eine **nachhaltige Finanzpolitik**, damit sie ihre **finanziellen Herausforderungen in den Griff bekommt**.

Fragwürdige Berechnungsgrundlage

Die **Studie**, auf die sich der Sonderlastenausgleich stützt, wurde **von St. Gallen selbst in Auftrag gegeben** und berücksichtigt die finanziellen Vorteile der Stadt kaum. Eine **neutrale Analyse fehlt**.

Was passiert bei einem NEIN?

- Auf eine Erhöhung des Sonderlastenausgleichs für Zentrumslasten für die Stadt St.Gallen auf 21 Mio. Franken wird verzichtet.
- Für alle anderen Gemeinden und Städte entsteht bei einer Ablehnung kein finanzieller Ausfall aus dem Finanzausgleich von 2 Mio. Franken.
- Die Stadt St.Gallen erhält **wie bisher jährlich 17.1 Mio. Franken für Zentrumslasten** und der Betrag wird jährlich der Teuerung angepasst.

Auswirkungen auf Gemeinden

- Bei einem Ja **profitiert nur die Stadt St.Gallen** vom V. Nachtrag zum Finanzausgleichsgesetz. Alle **anderen Gemeinden erhalten insgesamt 2 Mio. Franken weniger pro Jahr** aus dem kantonalen Finanzausgleich.

Gemeinde	Bisherige Gesetzgebung		Nach Annahme des Nachtrags zum Finanzausgleichsgesetz		Differenz nach Annahme des Nachtrags zum Finanzausgleichsgesetz			
	Sozio-demographischer Sonder-lasten-ausgleich	Sonder-lasten-ausgleich Stadt St.Gallen	Sozio-demographischer Sonder-lasten-ausgleich	Sonder-lasten-ausgleich Stadt St.Gallen	Soziod-emographischer Sonder-lasten-ausgleich	Sonder-lasten-ausgleich Stadt St.Gallen	Total Differenz Beiträge aus kantonalem Finanz-ausgleich	Anteil in Steuer-fuss-prozent
Altstätten	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Amden	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Andwil	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Au	39'300	0	0	0	-39'300	0	-39'300	-0.17%
Bad Ragaz	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Balgach	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Benken	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Berg	11'900	0	0	0	-11'900	0	-11'900	-0.35%
Berneck	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Buchs	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Bütschwil-Ganterschwil	27'500	0	0	0	-27'500	0	-27'500	-0.27%
Degersheim	405'500	0	382'000	0	-23'500	0	-23'500	-0.34%
Diepoldsau	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Ebnat-Kappel	299'400	0	299'400	0	0	0	0	0.00%
Eggersriet	0	0	0	0	0	0	0	0.00%

Eichberg	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Eschenbach	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Flawil	591'900	0	591'900	0	0	0	0	0.00%
Flums	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Gaiserwald	2'500	0	0	0	-2'500	0	-2'500	-0.01%
Gams	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Goldach	588'500	0	97'300	0	-491'200	0	-491'200	-1.96%
Gommiswald	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Gossau	59'600	0	6'000	0	-53'600	0	-53'600	-0.12%
Grabs	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Häggenschwil	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Jonschwil	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Kaltbrunn	61'500	0	0	0	-61'500	0	-61'500	-0.55%
Kirchberg	784'200	0	565'000	0	-219'200	0	-219'200	-1.11%
Lichtensteig	12'000	0	0	0	-12'000	0	-12'000	-0.26%
Lütisburg	24'000	0	0	0	-24'000	0	-24'000	-0.79%
Marbach	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Mels	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Mörschwil	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Mosnang	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Muolen	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Neckertal	10'200	0	0	0	-10'200	0	-10'200	-0.09%
Nesslau	93'900	0	0	0	-93'900	0	-93'900	-1.27%
Niederbüren	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Niederhelfenschwil	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Oberbüren	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Oberriet	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Oberuzwil	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Pfäfers	120'200	0	0	0	-120'200	0	-120'200	-4.03%
Quarten	60'600	0	0	0	-60'600	0	-60'600	-0.82%
Rapperswil-Jona	717'000	0	606'800	0	-110'200	0	-110'200	-0.10%
Rebstein	104'800	0	0	0	-104'800	0	-104'800	-0.89%
Rheineck	303'100	0	180'500	0	-122'600	0	-122'600	-1.81%
Rorschach	958'100	0	958'100	0	0	0	0	0.00%
Rorschacherberg	185'900	0	98'700	0	-87'200	0	-87'200	-0.42%

Rüthi	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Sargans	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Schänis	115'900	0	0	0	-115'900	0	-115'900	-1.51%
Schmerikon	21'100	0	0	0	-21'100	0	-21'100	-0.18%
Sennwald	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Sevelen	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
St.Gallen	16'762'800	17'337'300	16'762'800	21'037'300	0	3'700'000	3'700'000	1.82%
St.Margrethen	414'200	0	209'800	0	-204'400	0	-204'400	-1.62%
Steinach	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Thal	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Tübach	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Untereggen	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Uznach	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Uzwil	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Vilters-Wangs	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Waldkirch	54'200	0	15'900	0	-38'300	0	-38'300	-0.50%
Walenstadt	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Wartau	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Wattwil	419'400	0	394'900	0	-24'500	0	-24'500	-0.14%
Weesen	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Widnau	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Wil	3'330'700	0	3'330'700	0	0	0	0	0.00%
Wildhaus-Alt St.Johann	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Wittenbach	647'900	0	647'900	0	0	0	0	0.00%
Zuzwil	0	0	0	0	0	0	0	0.00%
Total	**22'775'600**	**17'337'300**	**20'758'300**	**21'037'300**	**-2'017'300**	**3'700'000**	**1'682'700**	

Tabelle 1: Veränderungen bei einer Annahme des Nachtrags zum Finanzausgleichsgesetz in Schweizer Franken (Stand 2025; Quelle: Amt für Gemeinden & Amt für Statistik Kanton St.Gallen).

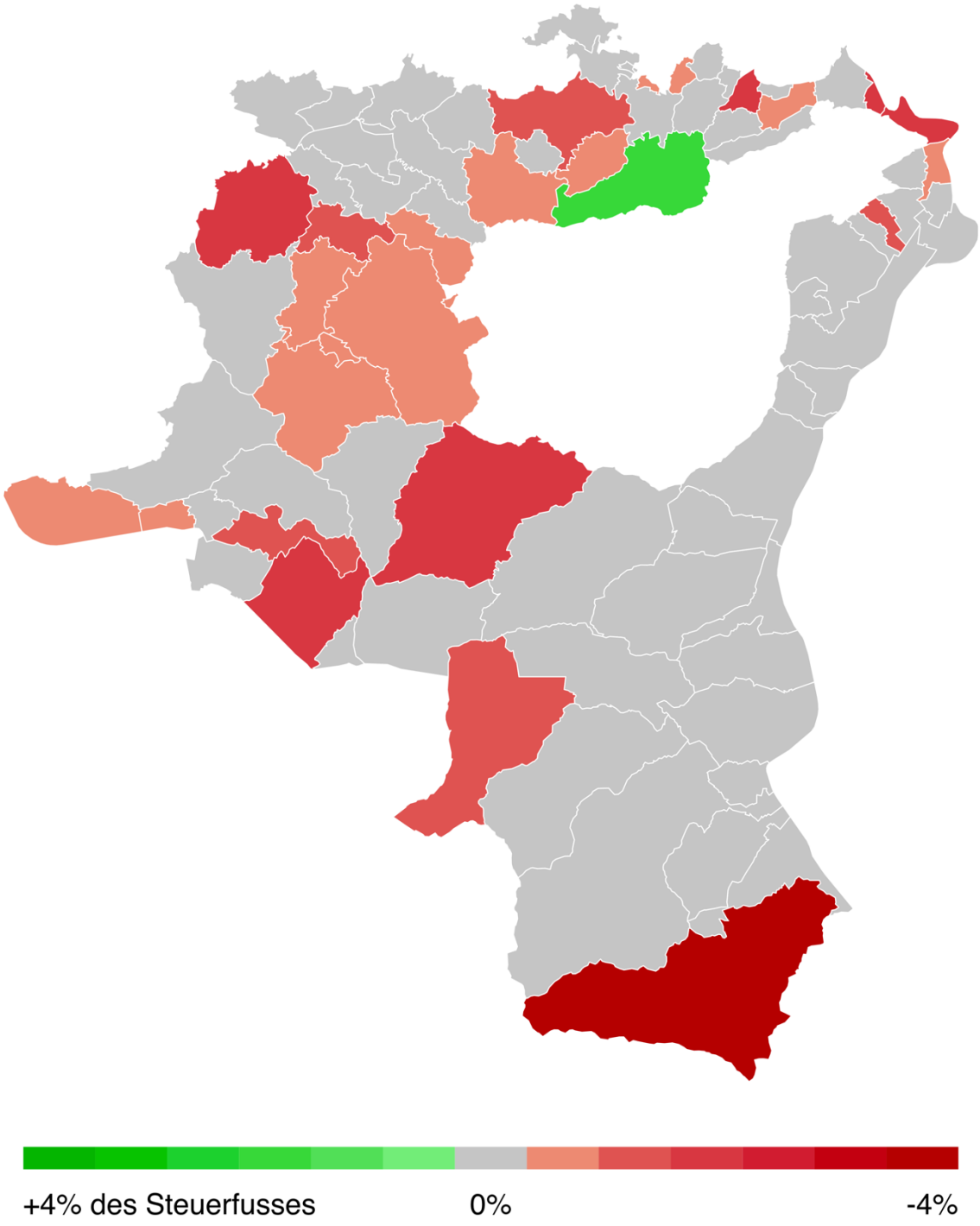

Abbildung 1: Veränderung der Beiträge aus dem kantonalen Finanzausgleich (in Steuerfussprozent der jeweiligen Gemeinde) bei einer Annahme des V. Nachtrags zum Finanzausgleich (Stand 2025; Quelle: Amt für Gemeinden & Amt für Statistik Kanton St.Gallen).